**Tools zur Entwicklung von Fragestellungen / Eingrenzung von Themen**

Eine gute Forschungsfrage ist:

-> fokussiert und spezifisch -> Tiefe statt Breite, Thema ist gut eingrenzbar, Frage ist beantwortbar und präzise formuliert

-> Forschungsfrage/n sind Dein roter Faden durch die Arbeit -> Unterfragen sind Unterkapitel -> entscheidend für die Auswahl von Literatur, Material, etc.

-> Gehe am besten von etwas aus, das Dich berührt: Wut, Problem, Neugier, Widerspruch -> etwas, das Deine Leidenschaft und Dein Interesse weckt

-> nutze das Schreiben, um zu VerLernen

-> für wen schreibe ich? Wer sind die Adressat\_innen, wer die Zielgruppen?

-> was will ich erreichen? Intervention? Abschluss? Veränderung?

-> Balance wichtig! Eigene Ansprüche + Institution Abschlussarbeit („Wissenschaftlichkeit“, Deadlines, Betreuungsverhältnis,...) -> welche Theorien, Konzepte, Literatur solltest Du berücksichtigen, um positiv abzuschließen?

**\* Serielles Schreiben**

*Zweck*: automatisches Schreiben

*Anleitung*: Schreib bei jedem Mal den Satzbeginn von Neuem und ergänze ihn zügig und ohne viel nachzudenken

-> entweder 10x denselben Satzanfang oder 10 Minuten lang schreiben

*Mögliche Satzanfänge*:

„was mich im Moment am meisten interessiert, ist...“

„Ich will herausfinden, dass...“

„Was ich eigentlich sagen möchte ist, dass...“

**\* Clustering + Freewriting**

*Zweck:* Clustering inspiriert zu neuen Gedanken und strukturiert sie zugleich-> Themenfindung, Aspekte eines Themas

*Anleitung*: Stell Deinen Timer auf 3-5 Minuten

1. Schreibe einen Kernbegriff (zB „meine Forschungsfragen“) in die Mitte eines leeren Blatt Papiers und umrahme ihn mit einem Kreis.

2. Schreibe alles auf, was Dir zum Kernwort einfällt. Umkreise jeden Aspekt und hänge ihn mit einem Verbindungsstrich an den Kern oder an andere Kreise. So entsteht nach und nach ein Netz mit einer intuitiven Ordnung. Hänge die Kreise und Begriffe einfach dort an, wo sie für dich spontan hinpassen. Lass deine Assoziationen zu und schreib wirklich alles auf!

3. Wenn Dir nichts einfällt, male einfach Kreise und ziehe die Linien nach, bis wieder etwas kommt.

4. Wenn Du länger als 5 Minuten brauchst, mache weiter, bis Du einen Schreibimpuls spürst.

-> Schreib wirklich alles auf, was Dir spontan in den Sinn kommt, auch Fragen, wenn Dir welche in den Kopf kommen, Inhalte, Aspekte,…

-> mache gleich darauf ein Freewriting zum selben Thema, in dem Du Dir wichtig erscheinende Elemente aus dem Cluster einbaust

**\* Freewriting**

*Anleitung*: stelle Deinen Timer auf 10, 15 oder 20 Minutenund mache ein Freewriting zu „Worum geht es mir in meiner Arbeit?“

-> Beginne einfach zu schreiben, was auch immer Dir durch den Kopf geht

-> die schreibende Hand bleibt immer in Bewegung

-> lies nicht, was Du geschrieben hast, sondern schreib einfach weiter

-> nichts löschen oder wegstreichen; Grammatik und Rechtschreibung sind egal

-> schreib wirklich alles auf, was kommt, Exkurse und Blödsinn sind okay

-> wenn Du nicht weiterweißt, schreib so lange „mir fällt nichts ein“, bis ein neuer Gedanke kommt

-> wenn die Zeit um ist, schreib den angefangenen Gedanken fertig

-> Schreib in der Sprache, in der Du Dich gerade wohl fühlst -> Du kannst während dem Schreiben die Sprachen wechseln

*nach dem Schreiben 5 Minuten*:

-> lies den Text und unterstreiche zentrale Aspekte und Fragen, die implizit oder explizit im Text vorkommen

-> Schreib Deine Forschungsfragen heraus

*Alternativ:* Mach zu möglichst vielen der Fragen ein je 10minütiges Freewriting

- Welche Überlegungen, Beobachtungen, Erkenntnisse haben Dich auf das Thema neugierig gemacht?

- Was waren Deine ersten Ideen und Bilder zum Thema?

- Worauf willst Du eigentlich hinaus?

- Welches Material, welche Theorien und Methoden können Dir bei der Beantwortung Deiner Fragen helfen?

- Wem könnte Deine Arbeit nützen?

=> lies Dir alle Texte durch und unterstreiche mit einem bunten Stift was Dir spannend und wesentlich erscheint

-> überlege, welche Fragen in Deinen Texten stecken und schreibe alle Fragen heraus.

-> welche davon interessiert Dich am meisten? Welche Unterfragen stecken darin?

**\* Brief an die Tante/Verwandte/Patenkinder,…**

*Anleitung*: stelle Deinen Timer auf 10, 15 oder 20 Minuten

Schreibe in einfachen Worten und in Freewriting Haltung (also möglichst drauf los und ohne zu viel drüber nachzudenken) einen Brief, in dem Du Deiner Tante erzählst, worum es in Deiner Arbeit gehen soll, warum Dich das Thema so interessiert, welche Aspekte es umfasst und so weiter.